Neuapostolische Kirche
Österreich

Der Weg zum Ewigen Leben

04.11.2018

Apostel Philipp Burren hält einen Gottesdienst im Gedenken an die Verstorbenen



Dreimal im Jahr feiern die Gläubigen der Neuapostolischen Kirche einen Gottesdienst in welchem in besonderer Weise der Verstorbenen gedacht wird. Und am 4.11.2018 durfte die Kirchengemeinde in Wien-Donaustadt einen besonderen Gast erwarten. Apostel Ph. Burren hatte sich angesagt und feierte gemeinsam mit vielen Besuchern diesen besonderen Gottesdienst.

Als Grundlage für die Predigt diente ein Wort aus Judas 20.21: „ *Ihr aber, meine Lieben, baut euer Leben auf eurem allerheiligsten Glauben und betet im Heiligen Geist und bewahrt euch in der Liebe Gottes und wartet auf die Barmherzigkeit unseres Herrn Jesus Christus zum ewigen Leben.*“

Bereits Orchester und Chor stimmten mit ihren Liedern auf diesen besinnlichen Gottesdienst ein. Apostel Burren betonte zu Beginn, dass dieser Tag kein Tag der Trauer sondern durchaus ein Tag der Freude sein soll. Freude darüber, dass vielen Seelen die Möglichkeit zum Zugang zu den Sakramenten gegeben wird. Ein erster Schritt zur ewigen Gemeinschaft mit Gott. Aber die Tatsache, dass wir getauft sind und die Gabe des Heiligen Geistes erhalten haben, ist noch keine Garantie, um am Tag der Wiederkunft Jesu dabei zu sein. Das betrifft alle gläubigen Seelen, hier auf Erden wie auch im Bereich der Verstorbenen. Der Glaube ist wichtig, und dieser soll merkbar wachsen. Das erkennt man daran, dass wir uns dem Wesen Jesu nach verändern. Auch die Qualität unserer Gebete verändert sich. Und schließlich ist auch die Freude am Glauben ein Zeichen des Wachstums. Die Herausforderung zu wachsen ist für alle gläubigen Christen ein Prüfstein.

Viele unterschiedliche Musikbeiträge, bei denen auch die Kinder eifrig mitwirkten und sogar ein Männerchor sich miteinbrachte, untermalten den Gottesdienst. Im Anschluss trat auch Bezirksältester K.Dainko an den Altar und unterstrich die Wichtigkeit eines wachsenden Glaubens. Besonders das Erkennen der Gnade Gottes und das Ergreifen dieser Gnade war ihm ein Anliegen.

Nach Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls trat Apostel Burren in einem besonderen Gebet für die Verstorbenen ein. Auch sie haben die Möglichkeit die Sakramente zu empfangen.

Mit einem Lied des Gemeindechors samt Kindern und unterstützt von einigen Instrumentalisten ging dieser besinnliche Gottesdienst zu Ende.
Apostel Burren nahm viel Zeit sich von den zahlreichen Gottesdienstbesuchern persönlich zu verabschieden.

Th.Zadrazil










